Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

7. Änderungssatzung über die Hundesteuersatzung der Stadt Übach-Palenberg vom 09.12.1971

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.01.2018 (GV. NRW. 2018, S. 90), in der jeweils geltenden Fassung; hat der Rat der Stadt Übach-Palenberg in seiner Sitzung vom 08.06.2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§4 (2) a wird wie folgt hinzugefügt:

Steuerbefreiung wird darüber hinaus auf Antrag für Hunde gewährt, die im Sinne des § 12e Abs. 3 Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) dem Schutz und der Hilfe von beeinträchtigen Personen dienen. Eine Steuerbefreiung ist nur zu gewähren, wenn die Ausbildung des Hundes zum Assistenzhund im Sinne der §§ 12f und 12g BGG nachgewiesen werden kann.

Artikel 2

Diese 7. Änderungssatzung tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 7. Änderungssatzung über die Hundesteuersatzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

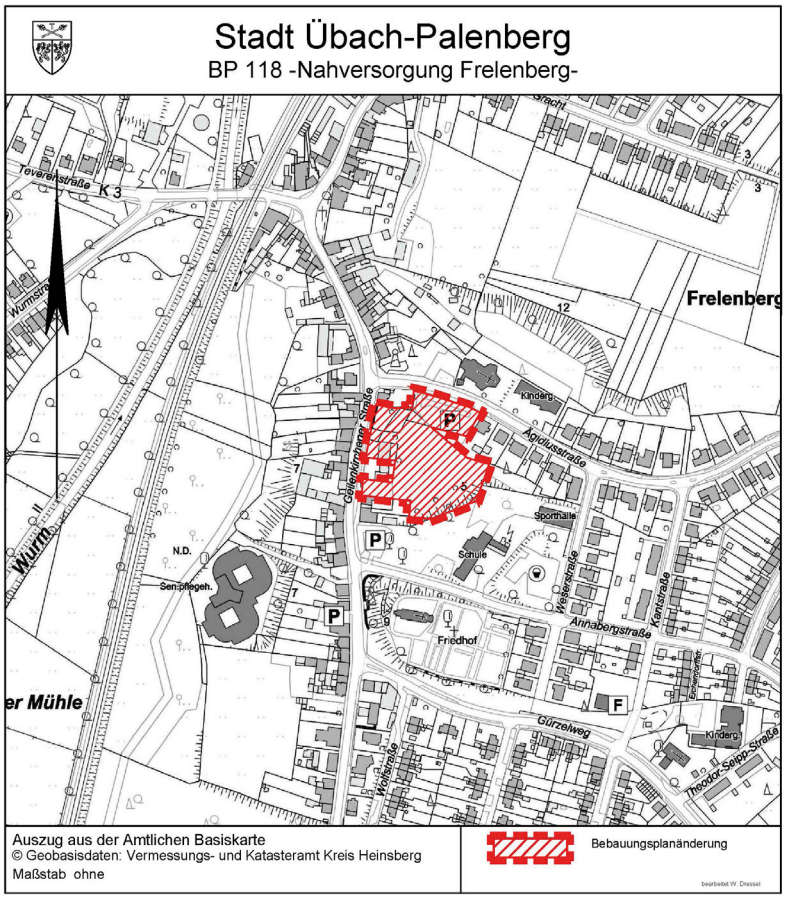
Übach-Palenberg, den 09.06.2022
gez. Walther
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

Betr.: Bebauungsplan Nr. 118 – Nahversorgung Frelenberg –

hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Räumlicher Geltungsbereich:



Der Rat der Stadt Übach-Palenberg hat in seiner Sitzung am 25.11.2021 gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBI. I S. 3634), in der z. Zt. gültigen Fassung, den Bebauungsplan Nr. 118 – Nahversorgung Frelenberg - mit Begründung als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 118 – Nahversorgung Frelenberg - wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht und damit rechtskräftig. Ab sofort kann der Bebauungsplan Nr. 118 – Nahversorgung Frelenberg - einschließlich seiner Begründung und Umweltbericht sowie der Zusammenfassenden Erklärung gem. § 10 Abs. 3 BauGB während der Dienstzeiten bei der Stadtverwaltung, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg, im FB Stadtentwicklung, Ebene C 2, eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Dienstzeiten:

montags bis freitags	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
montags bis donnerstags	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie zusätzlich nach Absprache mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtentwicklung.

Weiterhin kann der Bebauungsplan mit der Begründung und Umweltbericht sowie der Zusammenfassenden Erklärung im Internet unter https://www.o-sp.de/uebach_palenberg/ oder über das zentrale Internetportal des Landes unter https://bauleitplanung.nrw.de oder https://bauportal.nrw eingesehen werden.

Hinweise:

1. Unbeachtlich sind gem. § 215 BauGB
   1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
   2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
   3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

   wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes Nr. 118 – Nahversorgung Frelenberg - schriftlich gegenüber der Stadt Übach-Palenberg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.
2. Gemäß § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) in der z.Zt. gültigen Fassung, kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen den Bebauungsplan Nr. 118 – Nahversorgung Frelenberg - nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
   a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt, oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
   b) der Bebauungsplan Nr. 118 – Nahversorgung Frelenberg - ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
   c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
   d) der Verfahrens- oder Formmangel ist gegenüber der Stadt Übach-Palenberg vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Übach-Palenberg, den 20.06.2022

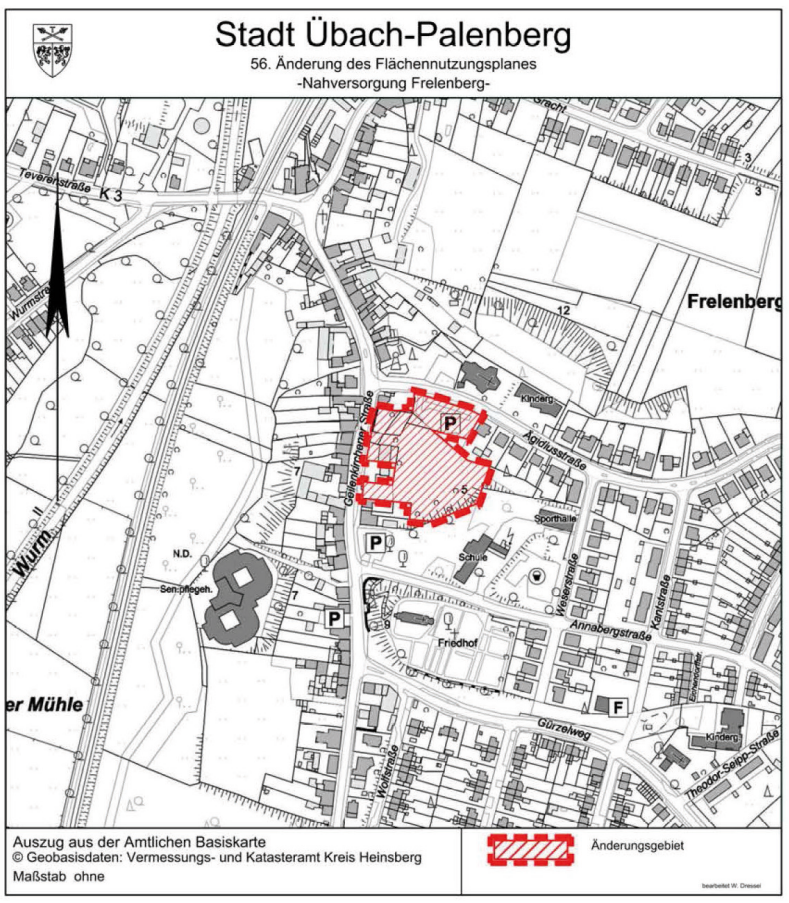
gez. Walther
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

Betr.: 56. Änderung des Flächennutzungsplanes – Nahversorgung Frelenberg –

hier: Schlussbekanntmachung

Planabgrenzung:



Die vom Rat der Stadt Übach-Palenberg am 26.04.2022 festgestellte Änderung des Flächennutzungsplanes – Nahversorgung Frelenberg – ist der Bezirksregierung Köln mit Schreiben vom 06.05.2022 gem. § 6 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBI. I S. 3634), in der z. Zt. gültigen Fassung, angezeigt bzw. zur Genehmigung vorgelegt worden. Die Bezirksregierung hat mit Verfügung vom 07.06.2022, Az. 35.2.11-55-23/22 die 56. Änderung genehmigt.

Die 56. Änderung des Flächennutzungsplanes wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die Flächennutzungsplanänderung kann einschließlich der Begründung und Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung während der Dienstzeiten bei der Stadtverwaltung, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg, im Fachbereich Stadtentwicklung, Ebene C 2, eingesehen und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Dienstzeiten:

montags bis freitags	8.30 Uhr	bis	12.00 Uhr
montags bis donnerstags	14.00 Uhr	bis	16.00 Uhr

sowie zusätzlich nach Absprache mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtentwicklung.

Weiterhin kann die Flächennutzungsplanänderung mit der Begründung und Umweltbericht sowie der zusammenfassen Erklärung im Internet unter https://www.o-sp.de/uebach_palenberg/ oder über das zentrale Internetportal des Landes unter https://bauleitplanung.nrw.de oder https://bauportal.nrw eingesehen werden

Hinweise:

1. Unbeachtlich sind gem. § 215 BauGB
   1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
   2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
   3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

   wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der 56. Änderung des Flächennutzungsplanes – Nahversorgung Frelenberg - schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.
2. Gemäß § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) in der z.Zt. gültigen Fassung, kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die 56. Änderung des Flächennutzungsplanes – Nahversorgung Frelenberg - nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
   a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt, oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
   b) die 56. Änderung des Flächennutzungsplanes – Nahversorgung

Frelenberg - ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Verfahrens- oder Formmangel ist gegenüber der Stadt Übach-Palenberg vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Übach-Palenberg, den 20.06.2022
Stadt Übach-Palenberg
gez. Walther
Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch

80 Jahre:

04.07.: Martin Lochter
06.07.: Marliese Opalla
15.07.: Agnes Hilgers
17.07.: Josefine Schulz, Geilenkirchener Str 33A
17.07.: Christa Schneider
18.07.: Margret Seitz
21.07.: Regina Liebich
27.07.: Ingeborg Antoniak, Rochusstr. 9
05.08.: Franz Luderer, Waldstr. 15
09.08.: Rudi Schachteli, Windhausener Str. 11
10.08.: Gerda Schillings, Freiheitstr. 13
10.08.: Peter Zilgens, Freiheitstr. 13
17.08.: Leonard Heitz
26.08.: Gabriele-Renate Büchner, Freiheitstr. 19
29.08.: Helmut Kmiec, Baesweiler Weg 17

81 Jahre:

05.07.: Karl-Heinz Rübsamen
06.07.: Maria Bremen, Marienstr. 93
13.07.: Helmut Cornelius, Rubensstr. 29
02.08.: Brigitte Hallen, Röntgenstr. 19
04.08.: Margarete Zilgens, Schnitzlerstr. 3
04.08.: Manfred Schüller, Im Kauert 3A
05.08.: Rolf Eichstädt
07.08.: Erwin Haase, Bahnstr. 13
24.08.: Josefine Königshausen
30.08.: Ingeburg Wagner, Ludwigstr. 15
31.08.: Karl-Heinz Erbel, Fletstr. 15

82 Jahre:

01.07.: Muzaffer Bekin
07.07.: Heinrich Schmitz
16.07.: Heidi Kuhn, Fletstr. 9
18.07.: Ruth Boymanns, Dionysiusstr. 27
21.07.: Franz Menne, Finkenstr. 12
27.07.: Joseph Vrolings, Roermonder Str. 39
31.07.: Horst Lauterbach, Nikolaus-Becker-Str. 20
15.08.: Adolf Cremer, Kollwitzstr. 15
18.08.: Maria Apweiler
18.08.: Heidi Steltemeier-Glück
18.08.: Gerhard Becker, Rathausplatz 8
21.08.: Willi Schmidt, Otbertstr. 2
28.08.: Manfred Schneider, Gaußstr. 29
28.08.: Manfred Kreidl, Baesweilerweg 13

83 Jahre

07.07.: Friedrich Königshausen
09.07.: Matthias Decker, Carl-Alexander-Str. 41
12.07.: Jozefina Tonn, Freiheitstr. 17
14.07.: Helmut Wagner, Nording 135
17.07.: Hans Erkens, Im Kauert 85
23.07.: Gertrud Breuer
24.07.: Margaretha Schult
25.07.: Johann Hall, Geilenkirchener Str. 15c
06.08.: Heinrich Zilgens, Rembrandtstr. 8
06.08.: Marianna Sachs, Bersitter Str. 12
10.08.: Erika Leon
19.08.: Renate Pennings
20.08.: Leo Kleinjans, Hanapfelstr. 30
20.08.: Josef Spiertz
31.08.: Irene Bindernagel, Römerstr. 18 B

84 Jahre:

03.07.: Otto Froesch, Beggendorfer Str. 34
19.07.: Maria Kraszkiewicz, Röchlingstr. 25
22.07.: Gertrud Windeck, Richard-Wagner-Str. 10
25.07.: Marianne Szerbowsky, Bendstr. 4
28.07.: Siegfried Klose, Kastellstr. 10
09.08.: Edeltraud Fieberg, Carl-Alexander-Str. 26
12.08.: Francesco Zintu, In der Schley 68
16.08.: Renate Palm, Brabantstr. 20
21.08.: Josef Engels, Thornstr. 31
26.08.: Ingrid Jungherz, Arndtweg 5
27.08.: Lydia Zoons, Bersitter Str. 10
28.08.: Gerhard Plum, Baesweilerweg 4

85 Jahre:

03.07.: Maria Sossong, Adolfstr. 16
06.07.: Helmut Mallmann, Carolus-Magnus-Allee 16
17.07.: Werner Dinger, Talstr. 48
26.07.: Eva Bauerfeind, Schildstr. 25
26.07.: Friedrich Vonderbank, Heckstr. 17
27.07.: Matthias Rohe, Südring 98
30.07.: Klaus Schulz, Carlstr. 2
13.08.: Karl Schiller, Höfweg 2
14.08.: Klaus Henke, Geilenkirchener Str. 96
24.08.: Josef Fuck, Am Wegekreuz 12
24.08.: Helmut Klotz, Kreuzgracht 14
28.08.: Agnes Bläsius, Alte Aachener Str. 9

86 Jahre:

02.07.: Helga Tiltmann, Fasanenweg 14
17.07.: Gertrud Schillings, Buschstr. 1
24.07.: Anna Lebiodzik, Roermonder Str. 284
25.07.: Anna Pedina, Carlstr. 2
28.07.: Wilhelm Groß, Alte Poststr. 4
03.08.: Karl Kraus, Windhausener Str. 3
14.08.: Heinz-Günter Hilgers, Knappenstr. 2
22.08.: Maria Körlings, Josef-van-der-Velden-Str. 26

87 Jahre:

08.07.: Christine Krampen, Carlstr. 38 - 48
10.07.: Bernard Davis, Südstr. 19
11.07.: Gisela Lauscher, Carolus-Magnus-Str. 16
16.07.: Josefine Wrodarczyk, Lindenplatz 12
22.07.: Brigitte Blank, Südstr. 72
25.07.: Martha Vrings, von-Liebig-Str. 2a
29.07.: Bernhard Jansing, Aachener Str. 12
09.08.: Margaretha Knauber, Kirchstr. 26
11.08.: Antonius Dassen, Arndtweg 5
15.08.: Katharina Achterfeldt, Schillerstr. 6
19.08.: Johann Stahlschmidt
29.08.: Gertrud Debois, Talstr. 99
30.08.: Liselotte Stammler, Holthausener Str. 17
30.08.: Katharina Witt, Nordring 88
30.08.: Marlene Reuters, Carlstr. 2

88 Jahre:

07.07.: Ruth Eichel, Endstr. 9
10.07.: Wilhelm Schermuly, Südring 18
12.07.: Wilhelm Weidenhaupt, Roermonder Str. 219a
17.07.: Maria Neujahr, Gürzelweg 1
21.07.: Paul Wagner, Gartenstr. 40
14.08.: Therese Czogalla, Rimburger Str. 13
14.08.: Maria Anne Bekin, Roermonder Str.194

89 Jahre:

11.07.: Gertrud Weidener, Adolfstr. 16
28.07.: Anni Ulrich, Im Kiel 9

90 Jahre:

01.07.: Fayik Kardesseven
04.07.: Maria Ditzel
08.07.: Josef Kranz
21.07.: Wilhelm Hemker
25.07.: Magdalena Fliegen
14.08.: Alfons Jozefowski

91 Jahre:

21.07.: Gerhard Mieleck, Am Rimburger Acker 1
30.08.: Anna Steffens, Roermonder Str. 156

93 Jahre:

17.07.: Gertrud Mlaker
24.07.: Arnold Schmelter, Heerlener Str. 298
28.07.: Ludwig Schneider, Ahornstr. 7

94 Jahre:

23.07.: Christel Beckers, Josef-van-der-Velden-Str. 11

97 Jahre:

10.07.: Katharina Breuer

101 Jahre:

21.08.: Katharina Zavrtak, Einhardstr. 31

Hochzeiten im Mai:

13.05.: Andreas Junk & Wencke Mohr, Marktplatz 3
21.05.: Thomas Bolle & Melina Burghardt

Goldhochzeiten:

16.06.: Ruth & Wlodzimierz Daszkiewicz, Mittelstraße 11
28.07.: Katharina & Udo Schade, Beggendorfer Str. 31